



# UNTERSCHRIFTENAKTION



**ICAN**  
DEUTSCHLAND

FRIEDENS-  
NOBELPREIS  
2017



## Offener Brief an den Bundespräsidenten: Atombomben-Überlebende nach Berlin einladen!

Im August 2025 jähren sich die Atombombenabwürfe auf Hiroshima und Nagasaki zum 80. Mal. Seit Jahrzehnten setzen sich die **Hibakusha**, die Überlebenden der Atombombenexplosionen, für atomare Abrüstung ein.

Ein offener Dialog mit den Überlebenden von atomaren Explosionen bietet die Gelegenheit, deren Erfahrung in zukünftige Entscheidungen mit einzubeziehen und gemeinsam an einer friedlichen und sicheren Zukunft zu arbeiten. Das gemeinsame Gedenken an die Opfer der Atombomben wäre 80 Jahre nach den Abwürfen ein wichtiger Akt der Anerkennung ihres Leids.

Als Bürger\*in unterzeichne ich den Offenen Brief an den Bundespräsidenten, die Atombomben-Überlebende zu Gesprächen und zum gemeinsamen Gedenken nach Berlin einzuladen.

Name	Vorname	Adresse	PLZ/Ort	Unterschrift	E-Mail

\* Mit der Angabe meiner E-Mail-Adresse erkläre ich, dass ich einverstanden bin, weitere Informationen über diese und andere Aktionen der Initiatoren zu erhalten. Wir speichern Ihre Daten bis auf Widerruf. Weitere Infos gemäß Art. 13 DSGVO finden Sie hier: [www.icanw.de/datenschutz/](http://www.icanw.de/datenschutz/)

Weitere Infos zur Arbeit der Internationalen Kampagne zur Abschaffung von Atomwaffen: [www.icanw.de](http://www.icanw.de)



## UNTERSCHRIFTENAKTION

### Offener Brief an den Bundespräsidenten: Atombomben-Überlebende nach Berlin einladen!

Sehr geehrter Herr Bundespräsident  
Frank-Walter Steinmeier,

**wir bitten Sie, die Überlebenden der Atombombenabwürfe offiziell nach Berlin einzuladen, um ihre Perspektiven und Vorschläge für eine Welt ohne Atomwaffen anzuhören und mit ihnen konkrete Schritte der atomaren Abrüstung in Deutschland und der Welt zu entwickeln.**

Die Überlebenden von Hiroshima und Nagasaki sind die wahren Atomwaffen-Expert:innen, denn sie haben die Explosionen und ihre grausamen Folgen am eigenen Leib erfahren. Sie setzen sich mit ihrem unermüdlichen Engagement für eine Welt ohne nukleare Bedrohung ein – ein Anliegen, das im Interesse aller Menschen liegt.

Noch immer befinden sich in Deutschland US-Atombomben, die für einen Einsatz mit deutschen Pilot:innen und Flugzeugen bereit sind. Diese Bomben dürfen nie eingesetzt werden, ein Atomkrieg wäre für uns alle katastrophal.

Ein offener Dialog mit den Überlebenden von atomaren Explosionen bietet die Gelegenheit, deren Erfahrung in zukünftige Entscheidungen mit einzubeziehen und gemeinsam an einer friedlichen und sicheren Zukunft zu arbeiten. Das gemeinsame Gedenken an die Opfer der Atombomben wäre 80 Jahre nach den Abwürfen ein wichtiger Akt der Anerkennung ihres Leids.

Setzen Sie ein starkes Zeichen für Frieden und globale Sicherheit: **Laden Sie die Atombomben-Überlebenden zum Gespräch und zum gemeinsamen Gedenken nach Berlin ein!**

Mit freundlichen Grüßen,  
ICAN Deutschland und die Unterzeichnenden

*Wir werden dem Bundespräsidenten diesen Brief mit Ihren Unterschriften anlässlich der Verleihung des Friedensnobelpreises in Oslo zusenden. Wir sind gespannt auf eine Antwort und werden uns weiter mit Ihnen dafür einsetzen, dass dieses Treffen stattfinden wird. Über unseren Newsletter halten wir Sie gerne über diese Aktion auf dem Laufenden.*

#### WEITERE INFOS AUF ICANW.DE

Rücksendeadresse: ICAN Deutschland,  
Am Krögel 2, 10179 Berlin

#### BITTE UNTERSTÜTZEN SIE UNS MIT IHRER SPENDE

ICAN Deutschland braucht Spenden, um die Arbeit leisten zu können. Besonders wichtig sind Fördermitglieder, denn sie sichern langfristig unser Engagement. Schon kleine Beträge helfen im Kampf für eine Welt ohne Atomwaffen!

ICAN Deutschland e.V.

GLS-Bank

IBAN: DE58 4306 0967 1180 4469 00

BIC/SWIFT: GENODEM1GLS

Verwendungszweck: Spende

#### INFORMIEREN

Halten Sie sich mit unserem Newsletter über Atomwaffen und Abrüstung auf dem Laufenden:

[www.icanw.de/newsletter](http://www.icanw.de/newsletter)

#### MITMACHEN

Auf unserer Website finden Sie weitere Mitmach-Möglichkeiten:

[www.icanw.de/aktivitaeten/](http://www.icanw.de/aktivitaeten/)